

**Datum**

6. Mai 2016

**ZdK-Präsident Thomas Sternberg zu Gesprächen im Vatikan**

Der Präsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Prof. Dr. Thomas Sternberg, hat von Mittwoch, dem 4. Mai 2016, bis Samstag, den 7. Mai 2016, seinen ersten Besuch als ZdK-Präsident im Vatikan absolviert. Heute nimmt er an der Verleihung des Internationalen Karlspreises an Papst Franziskus teil.

Zuvor hatte Sternberg am Mittwoch und Donnerstag Gespräche mit den Kardinälen Gerhard Ludwig Müller, dem Präfekten der Glaubenskongregation, sowie Peter Turkson, dem Präsidenten des Päpstlichen Rates für Gerechtigkeit und Frieden, geführt.

Bei dem mehr als einstündigen Gespräch mit Kardinal Müller sind insbesondere der in diesem Monat stattfindende Katholikentag in Leipzig, das päpstliche Schreiben über Ehe und Familie «Amoris laetitia» sowie eine intensivere länderübergreifende Zusammenarbeit der Katholiken angesichts der Flüchtlingskrise thematisiert worden. Mit Kardinal Turkson sprach Sternberg unter anderem über die Umweltzyklika «Laudato si» und die Arbeit der Deutschen Kommission Justitia et Pax, die von ZdK und Bischofskonferenz gemeinsam getragen wird.

Weiterer Gesprächspartner im Vatikan war der deutsche Kurienbischof Josef Clemens, Sekretär des Päpstlichen Rates für die Laien. Darüber hinaus traf der ZdK-Präsident mit der Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland beim Heiligen Stuhl, Annette Schavan, und einer Reihe von Experten im Christlich-Islamischen Dialog zusammen.

Am Mittwoch, nach der wöchentlichen Generalaudienz auf dem Petersplatz, wurde Sternberg von Papst Franziskus begrüßt und übermittelte die Grüße des Zentralkomitees.